

über die Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Escheburg am Montag, 16. Januar 2006 um 19 Uhr im Gemeindezentrum Escheburg.

Folgende Mitglieder des Ausschusses waren anwesend:

Vorsitzender Franz Wohltorf, Michael Breitkopf, Dr. Samir Hanafi, Jorge Pena Fernandez, Matthias Timm, Detlef Tiedemann.

Als Gäste waren anwesend: Max Kluth, Werner Möller, Ursula Ullrich, Rainer Bork, Eckhardt Gauland, Günther Schrock, Heike Unterberg.

Zu den Tagesordnungspunkten 4 und 5 waren Karsten Melchert und Christian Hamester von der FFW Escheburg anwesend.

Ferner waren zu Punkt 6 der Tagesordnung Frau Torkler von der UNB Ratzeburg sowie die Herren Schnieder und Hektor vom Nabu Geesthacht anwesend.

Top 1 Verpflichtung eines neuen Mitgliedes

Der Vorsitzende des Ausschusses, Franz Wohltorf, verpflichtete als neues Mitglied des Umweltausschusses Herrn Michael Breitkopf.

Top 2 Anfragen der Bürger

Es wurden keine Anfragen der Bürger gestellt.

Top 3 Genehmigung des letzten Protokolls

Das letzte Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

Top 4 Umwelttag 2006

Der Umweltausschuss einigte sich nach Absprache mit der FFW Escheburg, dass die Aktion „Sauberes Dorf in diesem Jahr am Sonnabend, 25. März 2006 stattfinden soll. Beginn um 10 Uhr am Gemeindezentrum.

Das Gemeindebüro wird gebeten, Erbsensuppe, Würstchen und Brötchen sowie Süßigkeiten für die Kinder zu bestellen.

Keine Änderungen zum Vorjahr, siehe auch das Protokoll Nr. 1/2005 vom 9. Februar 2005.

Top 5 Osterfeuer

Es sind keine Änderungen zum Ablauf im Jahre 2005 geplant.

Die FFW übernimmt wieder den Getränkestand und der Sportverein den Würstchenstand.

Franz Wohltorf wird Kontakt zum Kindergarten/Zwergenland aufnehmen wegen Aufstellung eines Waffelstandes.

Der Gemeindearbeiter sollte den Stubbenberg durch ein „Flutterband" absichern und es muss dort ein Halteverbot ausgesprochen werden.

Die Gemeindeverwaltung muss das Ordnungsamt über die Durchführung des Osterfeuers in Kenntnis setzen.

Die FFW Escheburg wird für eine bessere Durchlüftung des brennbaren Haufens sorgen, die auch durch eine Umschichtung erzielt werden kann.

Es wird auch hier auf das Protokoll 1/2005 vom 9. Februar 2005 verwiesen.

Allerdings sollten in Abweichung zum letzten Jahr die Ostertüten durch das Gemeindebüro bestellt werden. Die Tüten werden dann von der Jugendfeuerwehr verteilt.

Top 6 Vertrag für gemeindeeigene Orchideenwiese

Nach eingehender Diskussion innerhalb des Ausschusses sowie mit den Vertretern des Naturschutzbundes sowie der UNB Ratzeburg kam der Ausschuss zu dem Ergebnis , dass es sinnvoll ist, dem vorliegenden Vertragsentwurf zuzustimmen, da wir uns hierdurch u.a. auch weitere Ausgleichsflächen für evtl. später aufzustellende B-Pläne erhalten.

Der Ausschuss empfiehlt den Abschluss des Vertrages mit 4 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen

Top 7 Verschiedenes

Der Umweltausschuss empfiehlt, den Bau- und Wegeausschuss mit einer Begehung des 2. Redders links zu beauftragen. Die Gräben sind in einem schlechten Zustand, das Wasser kann nicht abfließen.

Ende der Sitzung um 20.20 Uhr. Escheburg, 22. Januar 2006

Protokollführer
Detlef Tiedemann